Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

VIII. Jahrgang. № 5. 1842.

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Aderholz in Breslau zu haben.

In jeder namhaften Buchhandlung Schlesiens findet man vorräthig:

Franz Xaver Elpelt's christkatholisches Krankenbuch.

Gebete und Betrachtungen für Kranke und deren Pfleger, so wie für Seelsorger bei Ausspendung der heil. Sterbe-Sakramente, nach Vorschrift der schlesischen Diözesan-Agende.

Ein Erbauungs- und Andachtsbuch.

Mit geistl. Approbation. Nebst einem Titelkupfer nach Koska's Originalzeichnung.

8. Eleg. geh. 15 Sgr. Geb. mit Goldschnitt 1 Rtlr.

Verlag von Ferdinand Hirt in Breslau, Ratibor und Pleß.

Ein hochgeachteter Referent urtheilt über dieses **echt katholische Krankenbuch,** (vergl. die Schl. Zeit.) wie folgt:

Durch vorliegendes Erbauungsbuch hat der Verfasser ein geistlich-literarisches Gebiet bereichert, das seit länger als einem halben Jahrhundert in unserer Diözese keinen besonderen Bearbeiter gefunden. Seit dem würdigen Ignatz Franz ist hier kein kathol. Andachtsbuch erschienen, welches umfassend das Bedürfniß derer berücksichtigt, welche, wie ein Jeder soll, des Willens und Verlangens sind, in Leiden und Krankheit ihr Gemüth zu Gott zu erheben, um beim Herannahen der letzten Stunde sich um so eifriger mit Ihm zu versöhnen und im Scheiden von dieser Welt nicht einen bittern Verlust, sondern einen beseligenden Gewinn zu empfinden. Zur Befriedigung dieses heilsamen Bedürfnisses hat der Verfasser seine Arbeit unternommen.

Der erste Abschnitt des Buches enthält Gebete für Kranke und Sterbende in reicher Auswahl u. unter diesen viele, welche das Herz ernst machen u. ergreifen, aber auch in demüthiger Freude zu Gott erheben; der zweite: Betrachtungen für Kranke, welche geeignet sind, das Gemüth mit einschlagenden Heilswahrheiten der heiligen Religion zu beschäftigen und an sie zu fesseln; der dritte: besondere Andachten für Kranke und Sterbende beim Empfange der heiligen Sterbe-Sakramente, sowohl um sich zum würdigen Empfange derselben vorzubereiten, als auch um bei der Spendung dieser Heilsmittel die mitgetheilte Gnade anzuerkennen und zu würdigen, sowie endlich Gott für diese himmlischen Wohlthaten zu danken.

In allem dem können wir dieses Andachtsbuch ohne Bedenken Kranken und deren Pflegern empfehlen, und sind der Ueberzeugung, daß sein Gebrauch nicht ohne gute Früchte bleiben wird.

Der vierte Abschnitt enthält das Ritual der Ausspendung der heiligen Sterbesakramente nach der Diöcesanagende, in deutscher Uebersetzung und lateinischer Urschrift neben einander, für dessen Aufnahme dem Verfasser insbesondere darum Dank gebührt, weil hierdurch das Buch nicht nur für die Verbreitung der erhabenen Gebete und Aussprüche der Kirche bei diesen wichtigen Handlungen unter den Laien ein Mittel wird, sondern auch den Seelsorgern, besonders denen, welche zur Ausübung dieser heiligen Verrichtungen reisen müssen, unter Berücksichtigung seines Formats und Umfangs, empfehlenswerth und praktisch erscheinenen dürfte.

Die am Schlusse als Anhang beigefügten sieben Bußpsalme, nach Allioli's Uebersetzung der heiligen Schrift, wird ein Jeder gern in diesem Buche wiederfinden.

Für die äußere Ausstattung hat die Verlagshandlung in gewohnter Weise gesorgt. Schönes Papier und scharfer Druck fallen angenehm ins Auge und ein ansprechendes, dem Gegenstande angemessenes Titelkupier, nach Koska's Originalzeichnung, ziert das Buch. Möge ihm der Segen nicht fehlen!

So eben hat die Presse verlassen und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Die gemischten Ehen

vom

katholisch-kirchlichen Standpunkte betrachtet

von

Dr. *Joh. Kutshker,*

Professor der katholischen Sittenlehre an der k. k. Universität zu Olmütz.

Dritte, sehr vermehrte Auflage.

Preis 1 Thlr. 18 gGr.

Der Gegenstand der katholish-kirchlichen Disciplin ist noch nie so ansführlich und gründlich bearbeitet worden, als in diesem Buche, in welchem Alles, was nur irgend von dem katholisch-kirchlichen Standpunkte aus über diese hochwichtige, in das innerste Leben der katholischen Kirche tief eingreifende Materie gesagt werden kann, erschöpfend besprochen worden ist. Competente Kritiker haben den Werth dieser Monographie einstimmig anerkannt und sie jedem treuen Seelsorger zur Richtschnur empfohlen. Da wir in der deutschen Literatur kein zweites so tüchtiges Werk über diesen Gegenstand besitzen, so sehen wir mit gegründetem Recht, der lebhaftesten Theilnahme für dasselbe entgegen.

Wien. Buchhandlung Franz Wimmer.

Bei **Braumüller und Seidel** in Wien ist ganz neu erschienen und in Breslau von **Aderholz, Hirt und Max** zu beziehen:

Die Erweckung des Lazarus.

Von

Dr. Joh. Em. Veith,

Domprediger an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

12. Wien 1842. Preis 20 Sgr.

Inhalt:

IX. So du glaubest, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen.
X. Lazarus komm' heraus.
XI. Nehmet den Stein hinweg.
XII. Löset ihn, und lasset ihn frei gehen.

Bei **F. A. Pompejus** in Glatz ist so eben erschienen und bei **G. P. Aderholz** in **Breslau** zu haben:

Verzeichniß

der

Pfarrtheien und kathol. Geistlichen

in der zur

Erzdiözese Prag gehörigen

Grafschaft Glatz

zu Ende des Jahres 1841.

1) Die Pfarrtheien. 2) Die Geistlichen. 3) Die Geistlichen in der Reihenfolge ihres Alters.

Gr. 4. Geh. 10 Sgr.

Bei **J. H. Deiters in Münster** ist erschienen und in allen Buchhandlungen (**Breslau, G. P. Aderholz**) zu haben:

Des gottsel. Thomas v. Kempen

Vier Bücher

von der

Nachfolge Christi.

In's Deutsche übertragen und mit den nöthigen Gebeten, Uebungen und Belehrungen aus des sel. Verfassers übrigen Schriften versehen von dem Herausgeber des Gebetbuches, unter dem Titel: „So sollet ihr bethen!" ꝛc.

Ausgabe in **grober Schrift**, **472** Seiten und **1** Stahlstich.

Preis nur **15** Sgr.

Pracht-Ausgabe, fein Velin geh. mit 4 Stahlstichen 1 Rtlr. 6 gr.

Fast unzählige Ausgaben, in allen lebenden Sprachen, haben wir von diesem vortrefflichen Buche, immer aber noch fehlte es an einer solchen in ganz **großer Schrift**, welche das schätzbare Werk auch denen zugänglich machte, welchen Augenschwäche das Benutzen anderer Ausgaben nicht gestattete. Die Probe der Schrift ist:

„Halte dich nicht für besser als Andere; du möchtest sonst schlechter erscheinen vor Gott, der da weiß, was an dem Menschen ist!" ꝛc.

und wird wohl jedem Auge genügen. — Die Uebersetzung muß sich selbst rechtfertigen. Was den Anhang betrifft, so ist noch keiner Ausgabe ein solcher beigegeben, welcher den übrigen auserlesenen Schriften des sel. Thomas v. K. entnommen, also ebenfalls sein Werk ist, und zwischen den Uebungen und Gebeten ꝛc. stets die nöthigen Hinweisungen auf die betreffenden Kapitel der „Nachfolge Christi" enthält.

An dem Drucke einer **Miniatur-Stereotyp-Ausgabe** im kleinsten 18. wird eifrig gearbeitet.

Münster, im März 1842. **J. H. Deiters.**

Im Verlage der **Cremerschen** Buchhandlung in Aachen erscheint und ist durch jede Buchhandlung (**Breslau G. P. Aderholz**) zu beziehen:

Wohlfeile katholische Bibliothek.

Zur Belehrung, Unterhaltung und Erbauung.

Fünfter Jahrgang.

Preis pro Jahrgang von **24** Bändchen (jedes von **100** Seiten im Durchschnitt) **2** Rtlr. **4** gGr. (**3** fl. **54** Kr. Rh.)

Der fünfte Jahrgang enthält:

Darstellung und Würdigung des kathol. und protestantischen Glaubensprinzips. Von einem kathol. Geistlichen.
Die heilige Charwoche Von J. M. Heyden.
Verena oder die deutschen Ordensritter. Erzählung von W. Walter.
Der Gottgeweihte Monat. Herausgegeben von einem Priester aus der Versammlung des allerheiligsten Erlösers.
Emma von Reichenstein. Erzählung.
Neuer Monat Mariä. Mit einem schönen Stahlstich.
Vater Roderich oder die Folgen der Erziehung.
Der Weihwassermann. Eine Erzählung.
Der christliche Erzähler.

Der Zweck dieser in ganz Deutschland so günstig aufgenommenen Bibliothek ist: für einen ungewöhnlichen billigen Preis eine Reihe von Schriften zu liefern, die dem Katholiken zur Belehrung, Erbaunng und Unterhaltung dienen sollen, um durch eine solche Lektüre den Sinn für Religion zu beleben u. zu wecken Geist und Herz für das wahrhaft Schöne und Gute einzunehmen.

Von den frühern Jahrgängen, jeder 7—9 vollständige Werke enthaltend, sind noch Exemplare zu haben.

Empfehlenswerthe Gebetbücher, welche bei (**G. P. Aderholz in Breslau**) angekommen und zu haben sind:

Die Anbetung Gottes im Geiste und in der Wahrheit.

Ein Gebet- und Erbauungsbuch für kathol. Christen, von **J. M. Leonhard**, Bischof von Diokletianopel und General-Vikar der k. k. Heere.

12. Wien. Mit **1** Stahlstich v. Fleischmann. Velinpapier.

Preis **1** Rtlr. **5** Sgr.

Christkatholisches

Gebetbuch für Frauenzimmer

aus den gebildeten Ständen. Von **Caroline Pichler.**

12. Wien. Mit **2** Kupf. v. Armann und Weiß.

Postdruckpapier. Preis **1** Rtlr. **25** Sgr.

Maria,

die Morgenröthe des Heiles. Ein Marianisches Gebet- und Betrachtungsbuch. Von Dr. **F. X. Brauner**, k. k. Hofkaplan, Domherr ꝛc. gr. **16.** Wien. Mit **3** s. schön. Kpf. Velindruckp. **2** Rtlr.

Interessante Schrift!

Bei **J. C. Seitz** in **Ulm** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Beschwerden der kathol. Kirche und der Katholiken in Würtemberg, nach der Motion des Hochwürdigsten Herrn Bischofs v. Rottenburg und nach dem Nachtrag zu derselben; nebst Auszug des Wesentlichen desselben, von Ober-Justiz-Procurator Wiest, in Ulm.

Preis geh. **24** kr. od. **6** gGr.